



Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) nimmt als unabhängiger, staatlicher und akkreditierter Untersuchungsdienstleister überwiegend hoheitliche Aufgaben wahr und unterstützt die Länder Berlin und Brandenburg bei der Ausübung amtlicher Aufgaben, unter anderem in den Bereichen gesundheitlicher Verbraucherschutz, umweltbezogener Gesundheitsschutz, Arzneimittelüberwachung, Veterinärwesen, u.v.m.

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) beabsichtigt die Position

Chemisch-technische/r Assistent/in (m/w/d) oder Laborant/in (m/w/d)

im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung ab 20.02.2026 befristet bis voraussichtlich Ende Juni 2027 in Vollzeit zu besetzen.

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB – 57 / 25 / Fb II-3

Dienstort: Berlin

Bewertung der Position: E9a TV-L

Ihre Aufgaben:

- Durchführung und Auswertung von chemisch-physikalischen Analysen von Lebensmittel- und Futtermittelproben auf Pflanzenschutzmittelrückstände mittels LC-MS/MS
- Herstellung verschiedener Standard- und Messlösungen zur Kalibration der Messsysteme
- Umsetzung aller Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems
- Sicherstellung des Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutzes im Verantwortungsbereich
- Bereitschaft zur Fortbildung

Formale Voraussetzungen:

- Staatlich geprüfte/r Chemisch-technische/r Assistent/in (m/w/d) oder sonstige Beschäftigte (Laborantinnen/Laboranten (m/w/d)) mit Abschlussprüfung, die aufgrund gleichwertiger Fähigkeiten und Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben können

Fachliche Kompetenzen:

- Kenntnisse über analytischen Probenvorbereitungstechniken in der Rückstandsanalytik erwünscht
- Gute Kenntnisse und Erfahrung in der Anwendung chromatographischer Methoden
- Kenntnisse in der LC-MS/MS-Analytik; MS/MS-Kenntnisse sind erwünscht
- Gute Kenntnisse und Erfahrungen allgemeiner physikalisch-chemischer Verfahren
- Gute IT-Kenntnisse (MS-Office, insbesondere Excel und Word)
- Kenntnisse über Inhalte, Methoden und Instrumente des Qualitätsmanagementsystems
- Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Gefahrstoffen

Soziale Kompetenzen:

- Erwartet werden Selbständigkeit und Flexibilität in der Probenbearbeitung
- Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, gutes Zeitmanagement und Organisationsfähigkeit für die Arbeitsabläufe im Labor
- Team- und Kooperationsfähigkeit

Unser Angebot an Sie:

- Eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungspotential in einem kollegialen Umfeld
- Flexible Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, einschließlich der Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- Persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch attraktive Fortbildungsangebote
- Eine gute Verkehrsanbindung am Wissenschaftsstandort Berlin sowie ein Zuschuss zum Firmenticke der BVG
- Jahressonderzahlung nach TV-L
- Zusatzversorgung des Öffentlichen Dienstes (VBL)
- Angebote im Bereich Gesundheitsmanagement (z.B. im Rahmen des Gesundheitsnetzwerkes Adlershof)

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht.

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannte/r Schwerbehinderte/r (w/m/d) sind.

Bewerbungsverfahren:

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnisse sowie Arbeitszeugnisse ggf. Qualifikationsnachweise) in **einem** pdf-Dokument (max. 5 MB), sowie den ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie unter [Bewerbungsbogen_LLBB_2022.pdf](#) erhalten, bis spätestens **21.12.2025** unter Angabe der **Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB – 57 / 25 / Fb II-3 ausschließlich per E-Mail** an:

bewerbermanagement@landeslabor-bbb.de

Das Auswahlverfahren findet voraussichtlich in der 4. Kalenderwoche statt.

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. mit § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BInDSG). Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren des LLBB erhalten Sie unter <https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/sixcms/detail.php/115857>.